

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	131916
		DK5 DK5-GK	6626 6628
		DK5 - Name	Kirchdorf
Handlungsbedarf	Nein	Biotop-Nr. alt	70 81
Bearbeitung	BRA	Kartierung	27.08.2018
Räumliche Abbildung	Fläche	Fläche / Länge [m²/m]	1434,0755
Anzahl Abschnitte	1	Breite (lineare Abb.) [m]	

Gesetzlicher Schutz **kein gesetzl. Schutz** **kein gesetzlich geschütztes Biotop** **Schutz nur teilweise** **Nein**

Gesamtbewertung	5	Noch wertvoll, gut entwicklungsfähig
– Alter	6	Biotop mittleren Alters, 50 bis 100 Jahre
– Belastungsgrad	6	Flächenhaft geringe oder örtlich stärkere oder Vorbelastung mit deutlichem Einfluß
– Ökolog. Funktion	5	Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– Seltenheit	5	Seltener Biotoptyp, floristisch stark verarmt, ohne seltener Pflges. od. verbr. artenreicher Biotoptyp

Bestandsbeschreibung

Regelmäßig unterhaltener, gepflegter Graben mit ca. 2,5 m hoher Böschung auf der Südseite, die zu dem angrenzenden Baugebiet recht regelmäßig ansteigt und regelmäßig gemäht wird, etwas wiesenartig bewachsen ist. Im Norden, zum anschließenden Grünland hin, ist die Böschung um knapp 1 m hoch, ebenfalls mit Regel-Profil und ebenfalls mit regelmäßiger grünlandartiger Nutzung, mäßig artenreich bewachsen, tendenziell sich von Wirtschaftsgrünland zu frischer Glatthaferwiese sich entwickelnd. Stellenweise Weiches Honiggras. Der Graben selbst hat etwa eine 1,5 m breite, dauerhafte Wasserfläche und ca. 30 bis 40 cm Wassertiefe bis zu einem schlammigen Grund. Das Wasser ist bräunlich-schwarz getrübt, derzeit nur im Osten recht intensiv durchwachsen v.a. von Froschbiss und Kleiner Wasserlinse. An der Wasserlinie wachsen nitrophytische Röhrichtarten wie Wasserschwaden und Rohrglanzgras, allerdings in geringer Dichte, größere Bestände nur von Brennnessel. Der Graben ist teilweise und zeitweilig besonnt, zu einem hohen Anteil jedoch durch die auf der Südseite stehenden, gepflanzten Gehölze überschattet. Von Westen dringt Armenische Brombeere vor. Mit dauerhafter Wasserführung und vereinzelten Vorkommen von Grasfröschen ist damit zu rechnen, dass der Graben als Laichgewässer - zumindest für frühlaichende Amphibien - eine gewisse Bedeutung hat.

Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp		- gesetzl. Grundl.
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	FLH	Wettern, Hauptgraben (2018)		(§ 30 (2) 1.)
3	gl	Wasserlinsen-Typ (gl)		

Räumliche Lage

Lagebeschreibung	Östlich Otto Brenner Str. Nordrand der Bebauung		
Nachbarnutzung/en	Schule, Grünland, Gehölz		
Rechtswert (X)	567862	Hochwert (Y)	5927032
Bezirk	Hamburg-Mitte	Naturraum	Elbinsel Wilhelmsburg (673.01)
Stadtteil (OT-Nr.)	Wilhelmsburg (136)	Gemarkung	Wilhelmsburg (147)
Digitaler Grünplan	<input type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet	<input type="checkbox"/> Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb.
Ausgleichsflächen	<input checked="" type="checkbox"/> Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/> Nationalpark	<input type="checkbox"/>
NSG / ND / LSG	LSG Wilhelmsburger Elbinsel [HH-2050 / Anteil: 74%]		
FFH-GEBIET			
Wasserschutzgebiet			

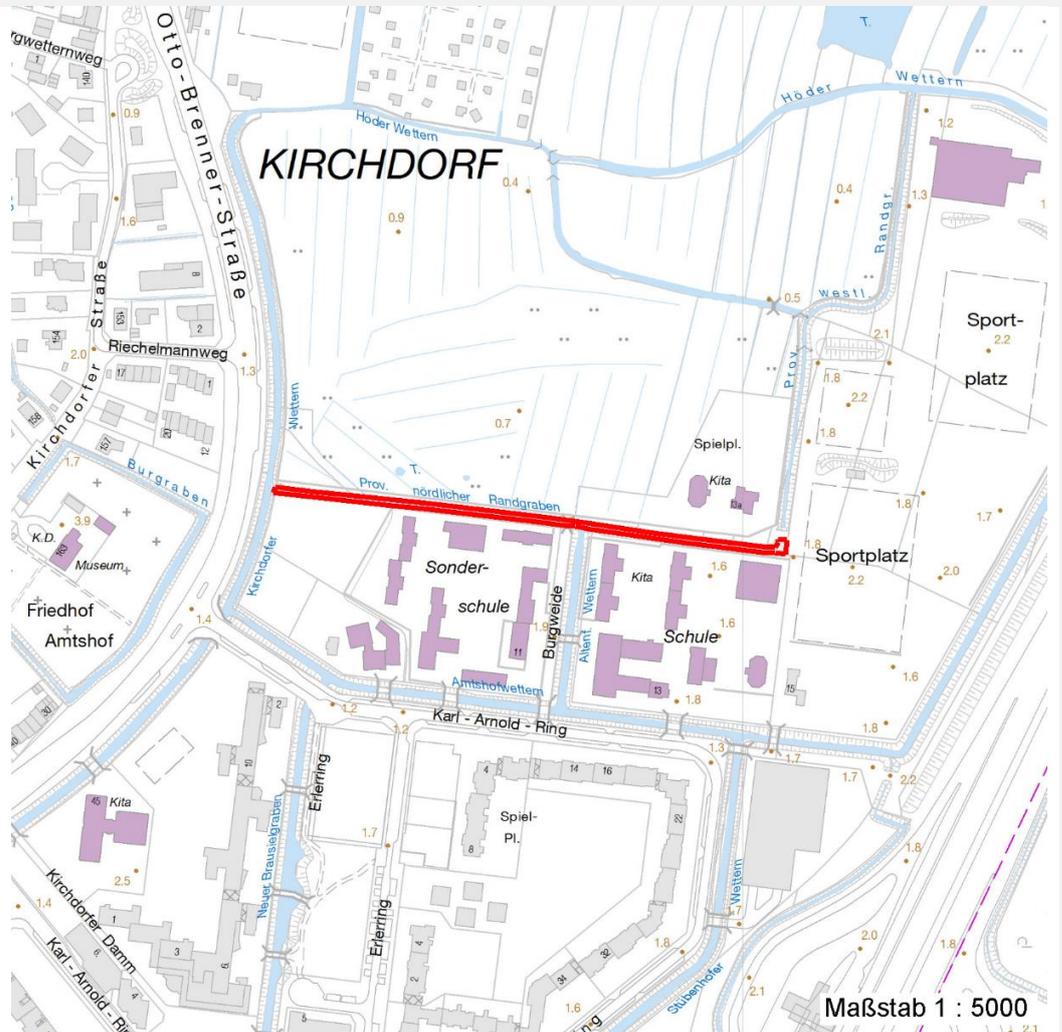
Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	131916
		DK5 DK5-GK	6626 6628
		DK5 - Name	Kirchdorf
Handlungsbedarf	Nein	Biotop-Nr. alt	70 81
Bearbeitung	BRA	Kartierung	27.08.2018
Räumliche Abbildung	Fläche	Fläche / Länge [m²/m]	1434,0755
Anzahl Abschnitte	1	Breite (lineare Abb.) [m]	

Räumliche Lage

Karte



Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
131916	31434	6626	70	12.09.2009	K	6628	81

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
71942	0	6626_70_270818_1.JPG	
71943	0	6626_70_270818_3.JPG	
71944	0	6626_70_270818_2.JPG	

Weitere Angaben

Merkmal **Wert**

Auswertung

30.09.2020

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	131916	
			DK5 DK5-GK	6626	6628
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Kirchdorf	
Bearbeitung	BRA	Kopie Ja	Biotop-Nr. alt	70	81
Räumliche Abbildung	Fläche		Kartierung	27.08.2018	
Anzahl Abschnitte	1		Fläche / Länge [m²/m]	1434,0755	
			Breite (lineare Abb.) [m]		

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Gefährdung/ Einflüsse	Relativ belastetes Wasser, eventuell belastet durch Straßenabwässer (Anschluß an das Hauptgrabensystem in der Siedlung Kirchdorf-Süd).
Wertgesichtspunkte	Dauerhafte Wasserführung, vermutlich Eignung als Amphibien-Laichgewässer.
Bedeutung für Tiergruppe	Amphibien Libellen
Maßnahmen	Weiterhin möglichst schonend unterhalten, offen halten, dauerhafte Wasserführung erhalten, Wasserstand eventuell ein wenig anheben, nach Möglichkeit Wasserqualität verbessern.

Foto

Fotodatei	6626_70_270818_1.JPG	Fotodatei	6626_70_270818_2.JPG
Bildbeschreibung	k.A.	Bildbeschreibung	k.A.
Aufnahmerichtung		Aufnahmerichtung	



Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	131916
		DK5 DK5-GK	6626 6628
		DK5 - Name	Kirchdorf
Handlungsbedarf	Nein	Biotop-Nr. alt	70 81
Bearbeitung	BRA	Kartierung	27.08.2018
Räumliche Abbildung	Fläche	Fläche / Länge [m²/m]	1434,0755
Anzahl Abschnitte	1	Breite (lineare Abb.) [m]	

Foto

Fotodatei 6626_70_270818_3.JPG
Bildbeschreibung k.A.
Aufnahmerichtung

Fotodatei
Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung



Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biotoptyp	Wettern, Hauptgraben (2018)	Biotoptyp	FLH
- Zusatz	Wasserlinsen-Typ (gl)	- gesetzl. Grundl.	(§ 30 (2) 1.)
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	100 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Boden	
Feuchte	8 - naß
Reaktion	7 - neutral
Stickstoffgehalt	6 - mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich
Standort, Relief	
Belichtung	7 - halbsonnig
Veg. - Zeigerwerte	
Anz. Giftpflanzen	1
Anz. Wechselfeuchtezeiger	9
Anz. Überschwemmungsz.	11

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	131916	
			DK5 DK5-GK	6626	6628
			DK5 - Name	Kirchdorf	
Handlungsbedarf	Nein		Biotop-Nr. alt	70	81
Bearbeitung	BRA	Kopie	Ja	Kartierung	27.08.2018
Räumliche Abbildung	Fläche			Fläche / Länge [m²/m]	1434,0755
Anzahl Abschnitte	1			Breite (lineare Abb.) [m]	

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbsonnig	6,9
Boden	Feuchte	naß	7,8
	Stickstoff (N)	mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich	6,5
	Reaktion	neutral	6,6
Vegetation	Mahdverträglichkeit	mäßig schnittverträglich (erster Schnitt nicht vor 1. Juli)	4,9
Zeigerwerte	Futterwert	geringwertiges Futter	2,9
	Wechselfeuchteanzeiger		4
	Giftpflanzen		1
	Überschw.anzeiger		7

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																	
Alisma plantago-aquatica (Gewöhnlicher Froschlöffel)	7	w															
Alliaria petiolata (Knoblauchsrauke)	7	w															
Alnus glutinosa (Schwarz-Erle)	7	w															
Arrhenatherum elatius (Glatthafer)	7	z															
Calamagrostis canescens (Sumpf-Reitgras)	7	w															
Calystegia sepium (Zaun-Winde)	7	z															
Carex acuta (Schlank-Segge)	7	z													V		
Carpinus betulus (Hainbuche)	7	z															
Dactylis glomerata (Wiesen-Knäuelgras)	7	z															
Elodea canadensis (Kanadische Wasserpest)	7	w															
Epilobium hirsutum (Zottiges Weidenröschen)	7	w															
Equisetum arvense (Acker-Schachtelhalm)	7	l															
Fraxinus excelsior (Gewöhnliche Esche)	7	w															
Galium palustre (Sumpf-Labkraut)	7	w															
Glechoma hederacea (Gundermann)	7	z															
Glyceria maxima (Wasser-Schwaden)	7	h															
Hedera helix (Efeu)	7	w			S												
Heracleum sphondylium (Wiesen-Bärenklau)	7	w															
Holcus lanatus (Wolliges Honiggras)	7	z															
Holcus mollis (Weiches Honiggras)	7	l															
Hydrocharis morsus-ranae (Froschbiß)	7	l											V	V	V		
Impatiens parviflora (Kleinblütiges Springkraut)	7	w															
Juncus effusus (Flatter-Binse)	7	w															
Lathyrus pratensis (Wiesen-Platterbse)	7	z															
Lemna minor (Kleine Wasserlinse)	7	h															
Lysimachia vulgaris (Gewöhnlicher Gilbweiderich)	7	w															
Persicaria amphibia (Wasser-Knöterich)	7	z															
Phragmites australis (Schilf)	7	z															
Potentilla anserina (Gänse-Fingerkraut)	7	w															
Prunus padus (Echte Traubenkirsche)	7	w															
Prunus serotina (Späte Traubenkirsche)	7	w															
Ranunculus acris (Scharfer Hahnenfuß)	7	z															
Rorippa amphibia (Wasser-Sumpfkresse)	7	w															
Rosa spinosissima (Bibernell-Rose)	7	w			S									1	3		
Rubus armeniacus (Armenische Brombeere)	7	l															

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	131916
		DK5 DK5-GK	6626 6628
		DK5 - Name	Kirchdorf
Handlungsbedarf	Nein	Biotop-Nr. alt	70 81
Bearbeitung	BRA	Kartierung	27.08.2018
Räumliche Abbildung	Fläche	Fläche / Länge [m²/m]	1434,0755
Anzahl Abschnitte	1	Breite (lineare Abb.) [m]	

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste				
														HH	ND	SH	D	
Rumex hydrolapathum (Fluss-Ampfer)	7	w																
Rumex obtusifolius (Stumpfbältriger Ampfer)	7	w																
Sagittaria sagittifolia (Gewöhnliches Pfeilkraut)	7	w																
Salix alba (Silber-Weide)	7	w																
Salix pentandra (Lorbeer-Weide)	7	w															3	
Sambucus nigra (Schwarzer Holunder)	7	w																
Urtica dioica (Große Brennessel)	7	h																
Vicia cracca (Vogel-Wicke)	7	w																
Anzahl Rote Liste Arten														1	1	3	2	
Anzahl Arten														43				

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland